

Die Botschaft

Besuch im Kunst Haus Wien



Botschafterin Alicia Buenrostro Massieu besuchte am 2. November 2016 das Kunst Haus Wien und besichtigte gemeinsam mit dessen Direktorin, Bettina Leidl, die Dauerausstellung des Künstlers und Gründers des Museums, Friedensreich Hundertwasser. Sie benützte die Gelegenheit auch dazu, die Ausstellung "A Photographic Journey" des britischen Fotogra-

fen Martin Parr zu besuchen, der einige Werke der Schau in Erinnerung an eine Mexiko-Reise gestaltete.

Mehr dazu auf der Webseite des Kunst Haus Wien:

[>>>](http://www.kunsthauwien.com)

INHALT:

- ⇒ Eröffnung der Ausstellung "Witnesses of Time" von Flor Garduño in Bratislava
- ⇒ Das Honorarkonsulat von Mexiko in der Slowakei
- ⇒ Präsident Enrique Peña Nieto beim Forum "Impulsando a México": Wachstum in herausfordernden Zeiten
- ⇒ PEMEX legte seinen Geschäftsplan 2016-2021 vor
- ⇒ Konzerte des Nationalen Synchronorchesters Mexikos
- ⇒ Die Beziehung zwischen Mexiko und den USA im Jahr 2017



MEXIKANISCHES
KULTURINSTITUT
VIENNA

La Embajada de México a través del Instituto Cultural Mexicano se complace en enviar

la Convocatoria para el "Programa de Bachillerato a Distancia B@UNAM en el Extranjero" ciclo escolar 2017-2018

que estará abierta para personas hispanoparlantes que viven en el extranjero interesadas en cursar el bachillerato en la modalidad de educación a distancia hasta el 4 de enero del 2017

Mayor información podrá ser consultada en <http://www.bunam.unam.mx/>

FÜR SPANISCHSPRECHENDE:

Si estás fuera de tu país y eres hispanoparlante Haz tu bachillerato en línea en **B@UNAM**



- ✓ Desde cualquier lugar del mundo y cualquier edad y con cualquier dispositivo, via internet
- ✓ Con materiales atractivos, actualizados y en español
- ✓ Bajo atención personalizada de tu profesor en línea y, de un tutor que te acompañará en tu proceso de aprender
- ✓ A tu ritmo, ¡tú defines el horario de estudio!
- ✓ Con beca del 100%
- ✓ Con pase reglamentado a las licenciaturas en línea UNAM

Busca la Convocatoria que estará publicada del 24 de octubre de 2016 al 8 de enero de 2017

Mexikanisches Kulturinstitut (ICM)



Eröffnung der Ausstellung "Witnesses of Time" von Flor Garduño in Bratislava



Am 1. November 2016 eröffnete Bot-

schafterin Alicia Burenostro Massieu in Bratislava gemeinsam mit dem Direktor des Central European House of Photography, Vaclav Macek, die Ausstellung "Witnesses of Time" der mexikanischen Fotografin Flor Garduño in An-

wesenheit der Künstlerin.

Die Schau ist noch bis 22.12.2016 im Central European House of Photography (Prepoštská 4, 81499 Bratislava) zu sehen.

Mehr Informationen (Slowakisch und Englisch):

<http://www.sedf.sk>

Konzerte des Nationalen Symphonieorchesters Mexiko in Salzburg und Laibach



Das Nationale Symphonieorchester Mexikos (OSN) ist momentan mit großem Erfolg auf Europa-Tournee. Am 9., 10. und 11. November fanden drei Konzerte im Großen Festspielhaus Salzburg statt. Der Auftakt erfolgte mit dem "Huapango" von Juan Pablo Moncayo und begeisterte das Publikum. Es folgten u.a. die beliebten Stücke "Sinfonía India" von Carlos Chávez, "Die Nacht der Mayas" von Silvestre Revueltas und "Sones de Mariachi" von Blas Galindo.

Am 12. November gastierte das OSN im *Cankarjev Dom Cultural and Congress Center* in Laibach, Slowenien.

Das "Concierto Latino" für Klavier und Orchester der Pianistin Gabriela Montero war das Highlight des Abends. Der slowenische Kulturminister Anton Peršak beehrte das OSN mit seiner Anwesenheit.

Am 19. November wird das einzige Konzert des OSN in Wien im Wiener Musikverein stattfinden.

[Eintrittskarten hier>>>](#)

Mehr zum OSN und der Europa-Tournee erfahren Sie [hier >>>](#)



EMBAJADA DE MÉXICO EN AUSTRIA

SRE
SECRETARÍA DE
RELACIONES EXTERIORES

Konsularabteilung

Wir möchten Ihnen den Honorarkonsul von Mexiko in der Slowakei vorstellen!

Wie Sie in der Ausgabe 5 unseres Newsletters nachlesen können, unterstützen die Honorarkonsulate Mexikos die Botschaften bei ihrer Arbeit in Regionen, die weit außerhalb des Standortes liegen. Dabei führen sie Tätigkeiten wie Handels- und Tourismusförderung, Vertretung und Unterstützung bei den lokalen Behörden durch. In einigen Fällen unterstützen sie die Konsularabteilung der Botschaft und bieten Beratung für mexikanische Staatsbürger an. Die Honorarkonsulate können weder konsularische noch standesamtlich oder notarielle Dokumente ausstellen, jedoch sind sie eine wichtige Stütze in Fällen, in denen ein mexikanischer Staatsbürger Schutz oder Hilfe benötigt.

Die Botschaft von Mexiko in Österreich verfügt über drei Honorarkonsulate in den Ländern ihres Zuständigkeitsbereiches, die wir Ihnen in unserem Newsletter vorstellen möchten. In dieser Ausgabe erfahren Sie mehr über das **Honorarkonsulat von Mexiko in der Slowakei** mit Sitz in Bratislava und Zuständigkeit für die gesamte slowakische Republik.

Der Honorarkonsul von Mexiko in der Slowakei ist Herr Václav Mika, ein Kommunikationsexperte. Seit August 2012 ist der Honorarkonsul Mika als Generaldirektor und Verwaltungsratsmitglied der slowakischen Radio- und Fernsehgesellschaft RTVS tätig. 1994 war er externer Berater des slowakischen Kulturministers für die Bereiche Medien-Politik und -Gesetzgebung. Er arbeitete in der Leitung mehrerer slowakischer Werbe- und Kommunikationsfirmen, zum Beispiel *Milestone Group*, der Fernsehsender *Markiza* und *PSMA*.

Honorarkonsul Mika besitzt einen Abschluss in Betriebswirtschaft an der Wirtschaftsuniversität von Bratislava und ist geprüfter Betriebswirt des Instituts für Unternehmensführung der Universität Graz und der Open University Bratislava.



Honorarkonsul: Václav Mika

Assistentin: Frau Sona Fernandes

Rigeleho 1

811 02 Bratislava, Slowakei

Tel.: +421 2 2075 9859

Mobil: +421 904 466 588

E-mail: info@mexico-consulate.sk

www.mexico-consulate.sk

Parteienverkehrszeiten:

Montag bis Freitag von 10:00 bis 13:00 Uhr
nach Terminvereinbarung

Neues aus Mexiko

Präsident Peña Nieto beim Forum "Impulsando a México"



"Dazu muss man mit viel Widerstand fertigwerden und mit den alten Arbeitsweisen in unserem Land brechen. Wir haben in letzter Zeit große Anstrengungen aufgebracht, um sicherzustellen, dass diese Reformen gebührend umgesetzt werden."

Der mexikanische Präsident Enrique Peña Nieto nahm am 25. Oktober 2016 am Forum "Impulsando a México": Wachstum in herausfordernden Zeiten teil, das von der Finanzgruppe Interacciones organisiert wurde.

Die derzeitige Regierung Mexikos hat wichtige Veränderungen in Bereichen wie Demokratisierung der Institutionen, Stärkung der Bürgerrechte und besondere Reformen eingeführt, um das Land wirtschaftlich besser aufzustellen und eine stärkere und effizientere Entwicklung zu ermöglichen.

Die mexikanische Regierung hat sich vorgenommen, einen grundlegend neuen Kurs einzuschlagen. Der "Pakt für Mexiko" enthält 13 Strukturreformen. 6 davon betreffen die Wirtschaft und sollen Mexiko wettbewerbsfähiger und produktiver machen.

[Weiterlesen>>>](#) (auf Spanisch)

Die Beziehung zwischen Mexiko und den USA im Jahr 2017

Am 8. November endete der Wahlkampf in den USA und damit beginnt ein neuer Abschnitt in der Beziehung zwischen Mexiko und der neugewählten US-Regierung. Bilaterale Beziehungen zwischen Ländern entwickeln sich nicht spontan, sondern über einen längeren Zeitraum hinweg. Es ist nun an der Zeit, einen institutionellen Dialog mit der neuen US-Regierung aufzunehmen. Wie in jeder Zeit des politischen Wandels kann niemand vollständig kontrollieren, was geschehen wird, aber es ist möglich zu entscheiden, wie man darauf reagiert. Mexiko wird dabei strategisch vorgehen und stets die Interessen des Landes und der Mexikanerinnen und Mexikaner als Priorität voranstellen. Die Beziehung Mexiko-USA beginnt und endet nicht mit einem Wahlergebnis. Wir führen eine der stärksten, vielfältigsten und engverbundensten Beziehungen, die es auf der Welt zwischen zwei Ländern gibt.

Die Beziehung zwischen Mexiko und den USA ist nicht auf Regierungen beschränkt, sondern wird konstant von verschiedensten Akteuren gestaltet, die tagtäglich auf beiden Seiten der Grenze miteinander interagieren: Geschäftsleute, Touristen, Studierende, Arbeitnehmer, Familien mit beiden Nationalitäten, etc. Das macht un-

sere Beziehung robust, nachhaltig und vorhersehbar.

Es ist eine unwiderrufliche Pflicht, die Würde, den Wohlstand und die Rechte der Mexikaner im Ausland und insbesondere in den USA zu verteidigen. Die Priorität der Regierung Mexikos ist der Schutz der Rechte und Würde der Mexikaner in den USA. Das konsularische Netzwerk Mexikos in den USA –mit 50 Konsulaten das größte zwischen zwei Ländern– arbeitet mit Bundesbehörden, Zivilgesellschaft, Anwälten und anderen Partnern zusammen, um die mexikanische Gemeinde in den USA zu beschützen und zu informieren.

Mexiko und die USA haben immer zu einer gemeinsamen Agenda gefunden. Mexiko hat sich stets für einen produktiven und profunden politischen Dialog mit US-Regierungen eingesetzt, unabhängig welcher Partei, ideologischen Einstellung oder politischen Vorhaben. In der jetzigen Situation wird es nicht anders sein: Mexiko wird proaktiv handeln. Es wird dem Nachbarn Vorschläge auf den Tische legen und diese aushandeln. Auch wenn dieses neue Kapitel in der bilateralen Beziehung Herausforderungen mit sich bringt, wird Mexiko seinen Blick in die Zukunft richten und Rückschritte vermeiden.



Neues aus Mexiko

Mexikos Außenministerin traf sich mit dem Botschafter und den Konsuln von Mexiko in den USA

Am 13. November traf sich Mexikos Außenministerin, Claudia Ruiz Massieu, mit ihrem für Nordamerika zuständigen Mitarbeiter-Team, um das Ergebnis der US-Präsidentenwahlen zu besprechen und Möglichkeiten konkreter Aktionen für die Zukunft der Beziehung mit dem Nachbarn im Norden zu überdenken. Sie rief zu dem Treffen eine Gruppe mexikanischer Konsuln in den USA ein, um gemeinsam Pläne für den konsularischen Schutz und die Unterstützung mexikanischer Staatsbürger in den USA zu entwerfen. Die Außenministerin ersucht die Konsuln, engen Kontakt zu der mexikanischen Gemeinde in den USA zu unterhalten, Ruhe und Zuversicht auszustrahlen sowie Provokationen und eventuelle Betrugsversuche durch Antragsteller bei Einwanderungsangelegenheiten zu vermeiden. Die Außenministerin wird sich weiterhin mit den 50 Konsuln und dem Botschafter von Mexiko in den USA, Carlos Manuel Sada Solana, koordinieren, damit die Beratung und Hilfe-



stellung für die mexikanische Gemeinde in den USA gewährleistet ist und darauf zu bestehen, dass die Rechte der Mexikanerinnen und Mexikaner im In- und Ausland nicht verhandelbar sind.

Wirtschaft

PEMEX legte seinen Geschäftsplan 2016-2021 vor

Petróleos Mexicanos, eines der 100 größten Unternehmen der Welt, legte seinen Geschäftsplan 2016-2021 vor, in dem Aktionen aufgestellt werden, die es dem staatlichen Produktionsbetrieb erlauben, im kommenden Jahr einen Überschuss zu erwirtschaften und für 2019/2020 einen Finanzausgleich zu erzielen.



Foto: ©PEMEX

PEMEX-Generaldirektor José Antonio González Anaya teilte mit, dass der Geschäftsplan bereits ausgeführt wird und zu bedeutenden Fortschritten geführt hat. 2016 wird die im Februar verkündete Budgetanpassung in der Höhe von 100 Mrd. Mexikanischer Pesos (MXP) vorgenommen und das aufgestellte Sparziel mit 35 Mrd. MXP dank Einsparungsmaßnahmen sogar um 6 Mrd. MXP übertroffen. Weiters sind die Gesamtschulden an Lieferanten aus dem Vorjahr abbezahlt oder der Zahltermin ist bereits fixiert. Das Unternehmen wurde neu strukturiert und die leitenden Posten im Jahr 2015 um 40% abgebaut.

Dieses ehrgeizige Programm steht im Einklang mit den von anderen großen Erdölkonzernen weltweit eingeführten Maßnahmen. Die Tatsache, dass dessen Ziel erreicht wurden, ist ein wichtiger Beitrag zu den geplanten Zielen der nächsten 5 Jahre. Die Umsetzung des Geschäftsplans wird es PEMEX ermöglichen, seine derzeitige Position zu stärken und ein emblematisches Unternehmen zu sein.

Der **PEMEX Geschäftsplan 2016-2021** kann [hier >>>](#) eingesehen werden (auf Spanisch)

Wirtschaft

Bundesminister Jörg Leichtfried auf Arbeitsreise in Mexiko

Der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie von Österreich, Jörg Leichtfried, unternahm von 22. bis 27. Oktober 2016 eine Arbeitsreise nach Mexiko mit einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation aus Vertretern von 18 österreichischen Unternehmen, um den wirtschaftlichen Austausch zwischen beiden Ländern zu verstärken, insbesondere in Bereichen wie Ökotechnologien, Energie und städtische Mobilität. Im Rahmen des Besuches wurden einige interministerielle Abkommen für eine stärkere Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Zukunftstechnologien und der Entwicklung von intelligenten Städten unterzeichnet. Anlässlich des österreichischen Nationalfeiertages lud die Botschafterin von Österreich in Mexiko zu einem Empfang, dem neben Bundesminister Leichtfried und seiner Delegation auch Persönlichkeiten der mexikanischen Gesellschaft, wie der Vorsitzende der mexikanisch-österreichischen Freundschaftsgruppe der mexikanischen

Abgeordnetenkommer, Andrés Aguirre Romero, beiwohnten.

Die österreichische Tageszeitung "Die Presse" widmete dem Mexiko-Besuch von Bundesminister Leichtfried einen ausführlichen Artikel über das Potenzial der Wirtschaftsbeziehungen beider Länder.



Foto: ©Julio Arellano



Lesen Sie den ganzen Artikel [hier >>>](#)